

**Einundzwanzigste Verordnung
des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen
zur Änderung der Finanzamts- und Rechenzentrums-
Zuständigkeitsverordnung**

Vom 25. Oktober 2019

Auf Grund des § 88b Absatz 3 Satz 1 der Abgabenordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Oktober 2002 (BGBl. I S. 3866; 2003 I S. 61), der durch Artikel 1 Nummer 13 des Gesetzes vom 18. Juli 2016 (BGBl. I S. 1679) eingefügt worden ist, in Verbindung mit § 1 Nummer 1 der [Zuständigkeitsübertragungsverordnung Finanzverwaltung](#) vom 11. Dezember 2018 (SächsGVBl. S. 722) verordnet das Staatsministerium der Finanzen:

Artikel 1

Die [Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung](#) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Oktober 2004 (SächsGVBl. S. 539), die zuletzt durch Verordnung vom 1. Oktober 2018 (SächsGVBl. S. 628) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. Die Überschrift wird wie folgt gefasst:

„Verordnung
des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen
über Zuständigkeiten im Bereich der Finanzverwaltung
(Finanzverwaltungszuständigkeitsverordnung – FVwZuVO)“.

2. § 2 wird wie folgt geändert:

- a) In Nummer 1 werden die Wörter „Artikel 5 des Gesetzes vom 27. Juni 2017 (BGBl. I S. 2074)“ durch die Wörter „Artikel 4 des Gesetzes vom 25. März 2019 (BGBl. I S. 357)“ ersetzt.
- b) In Nummer 2 Satz 1 werden die Wörter „Artikel 9 des Gesetzes vom 14. August 2017 (BGBl. I S. 3214)“ durch die Wörter „Artikel 1 des Gesetzes vom 4. August 2019 (BGBl. I S. 1122)“ ersetzt.

3. Nach § 2 wird folgender § 3 eingefügt:

„§ 3
Zuständigkeit nach § 88b der Abgabenordnung

Das Landesamt für Steuern und Finanzen ist für die in § 88b Absatz 1 und 2 der Abgabenordnung genannten Tätigkeiten zuständig.“

4. Die bisherigen §§ 3 und 4 werden die §§ 4 und 5.
5. In Ziffer I Nummer 3 der Anlage werden die Wörter „Artikel 17 des Gesetzes vom 20. Dezember 2016 (BGBl. I S. 3000)“ durch die Wörter „Artikel 11 des Gesetzes vom 11. Dezember 2018 (BGBl. I S. 2338)“ ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Dresden, den 25. Oktober 2019

Der Staatsminister der Finanzen
Dr. Matthias Haß